

# Miet-Rentner: „Irgendwas muss man ja tun“

Der Schweizer Peter Hildebrand vermittelt Senioren für kleine Arbeitseinsätze – jetzt will er den Deutschen auf die Sprünge helfen

Von Kerstin Konz

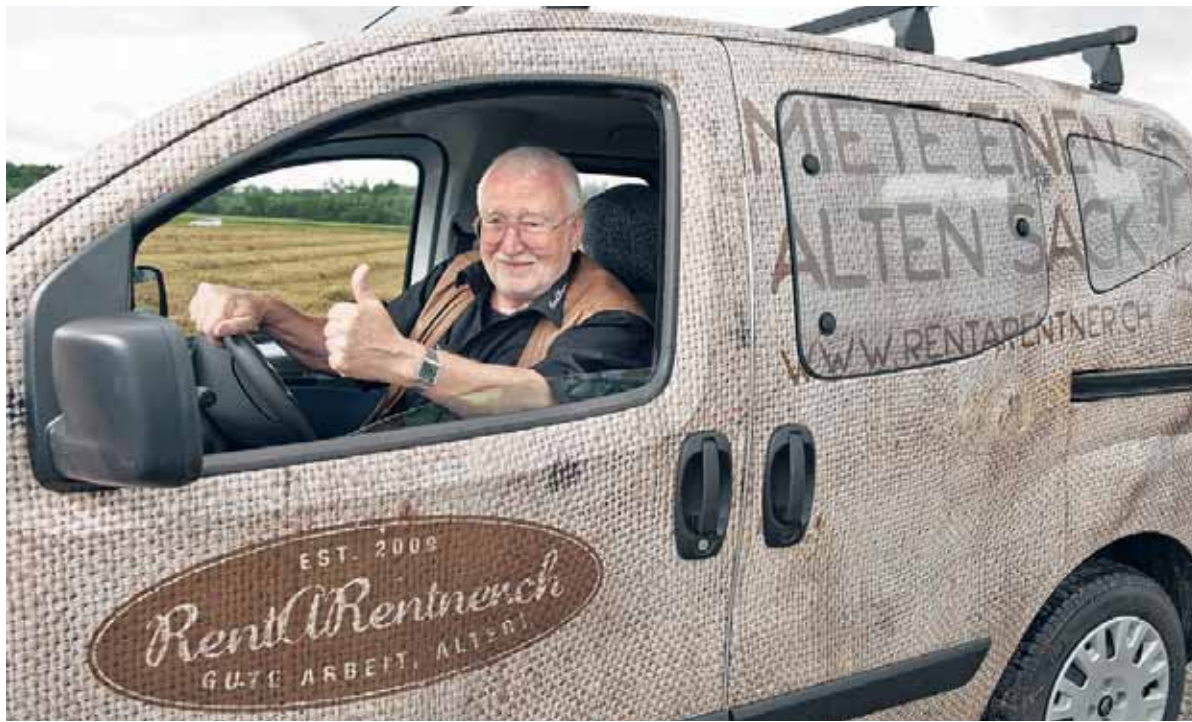
ZÜRICH - In der Bankenstadt Zürich ist Peter Hildebrand mit seinem Dienstwagen längst bekannt wie ein bunter Hund. Seinen Citroen hat der ehemalige Elektroinstallateur mit eidgenössischem Diplom als alten Sack getarnt und mit einer Folie überzogen, die wie Jute aussieht. „Miete einen alten Sack“, steht in großen Lettern darauf geschrieben.

Die ungewöhnliche Aufmachung kommt nicht von ungefähr. Nicht ohne Selbstironie bezeichnet Hildebrand seine GmbH liebevoll als Kompetenzzentrum für alte Säcke. Die empörte Kritik einiger älterer Damen an der despektierlichen Bezeichnung der Rentnervermittlung lässt er völlig an sich abprallen. „Ich kann mir das leisten. Schließlich bin ich 67 und damit selbst ein alter Sack“, sagt er mit einem Augenzwinkern. Rund 400 Senioren bieten inzwischen auf der vor zwei Jahren gegründeten Internetplattform [www.rentarentner.ch](http://www.rentarentner.ch) („Miete einen Rentner“) ihre Dienste an.

## Heimarbeit war wenig erfolgreich

Die Idee für den Rentnerpool stammt von Hildebrand selbst. Irgendwann nach seinem Rentenbeginn soll er beim Frühstück auf die Uhr gesehen haben. Er wollte sich ins Geschäft aufmachen. „Halt Peter, du bleibst hier. Du bist pensioniert“, soll die Ehefrau ihn ausgebrems haben. Also machte sich der Mann aus Bachenbühlach bei Zürich zu Hause an die Arbeit. Nachdem alle Lampen kontrolliert, die Weißwäsche mit der Buntwäsche gewaschen war, und der Staubsauger den Ehering der Gattin verschluckt hatte, setzte die Frau dem Treiben ein Ende.

Hildebrand musste sich ein anderes Betätigungsfeld suchen – und



Ein Online-Portal vermittelt arbeitswütige Rentner für kleine Dienstleistungen. Und wer hat's erfunden? Der pfiffige Schweizer Peter Hildebrand (67).  
FOTO: FREDERIC MEYER/OH

entdeckte das Internet für sich. Zusammen mit seiner Tochter und dem Schwiegersohn, die beide in der Werbebranche tätig sind, zog er die Plattform auf. „30 Jahre lang habe ich als selbstständiger Elektromonteur mit eigenem Laden gearbeitet. Bei Hausbesuchen habe ich immer wieder gesehen, wie ältere Leute daheim sitzen und nichts machen“, so Hildebrand. Das sollte sich ändern.

Um Mitstreiter zu rekrutieren, warf Hildebrand Arbeitshandschuhe in Züricher Briefkästen mit dem Aufdruck „An die Arbeit, alter Sack!“ Prompt meldeten sich die ersten Freiwilligen. Die Angebote reichen von Rasenmähen, Hundesitten, Einbrecher-Abschreckung, Tiere füttern, Ikea-Möbel aufbauen, Bilder

aufhängen, Märchen erzählen bis hin zur Hausaufgabenüberwachung. Auch für theologischen Fragen stehen einige Rentner bereit.

Gut vertreten sind die Mietrentner bislang vor allem in den Ballungszentren Zürich, Bern und Basel. Doch das Potenzial ist längst nicht ausgeschöpft. Hildebrand schätzt, dass der Schweizer Markt für Mietrentner Arbeit für 1000 Arbeitswillige hergibt. Auf der Internetseite werden daher neben „alten Säcken“ auch händeringend „alte Schachteln“ zur Vermittlung gesucht.

Mit seiner Plattform hat Hildebrand ehrgeizige Pläne. Längst ist ihm die Schweiz als Einsatzgebiet zu klein geworden. Daher will er seine Aktivitäten auf die Nachbarländer

ausweiten. Schließlich müsste es in Deutschland noch sehr viel mehr Rentner geben, die Arbeit suchen. 10 000 könnten es sein. Noch in diesem Jahr will der 67-jährige den deutschen Rentnermarkt erobern. Den Anfang will Hildebrand im benachbarten Baden-Württemberg machen.

Die Mitgliedschaft ist kostenlos und die Senioren arbeiten auf eigene Rechnung. Frühere Berufsbezeichnungen sind tabu. Schließlich wolle man den Handwerkern keine Konkurrenz machen, so der ehemalige Elektromonteur. Als er selbst noch unterwegs war, habe er bemerkt, dass viele ältere Menschen nur zu Hause herumsitzen. Ein kleiner Arbeitseinsatz könne da nicht schaden. Je nach Tätigkeit könnten die Rent-

ner 35 Schweizer Franken (rund 29 Euro) pro Stunde nehmen. Die Senioren müssen ihre Einnahmen selbst versteuern und sich versichern. Die Einkommensgrenze liege bei 1450 Schweizer Franken (rund 1200 Euro). Wer mehr verdient, müsse Rentenbeiträge zahlen.

## Ein Schwätzchen gehört dazu

Gerade für arme Rentner sei der Nebenjob ein willkommenes Zubrot. „Es gibt auch in der Schweiz viele Leute, die nur eine kleine Rente haben“, sagt Hildebrand. Doch nicht alle arbeiten wegen des Geldes. In seiner Kartei seien auch Juristen, Ärzte und sogar der ehemalige Generaldirektor einer Chemiefabrik. Kunden seien vor allem ältere Menschen, die nicht viel Geld haben und Zeit mitbringen. Denn ein Schwätzchen ist allemal im Service mit drin.

Wer sich als Mietrentner vermitteln lassen will, muss auch etwas leisten. „Wenn's nicht recht g'schafft haben, wird ihr Profil gelöscht“, sagt der Elektroinstallateur. „Der Kunde muss zufrieden sein.“ Ebenfalls gelöscht hat er die Kontaktdaten zweier Studenten, die sich in die Plattform geschmuggelt und ihre Kontaktdaten einfach zum Foto eines Mietrentners gestellt hatten.

Hildebrand packt übrigens selbst kräftig mit an und hat schon allerhand Kurioses erlebt. Einmal sei er zu einem Kücheneinsatz gerufen worden. „In der Küche läuft nichts mehr“, lautete die Schadensmeldung. Als Hildebrand ankam, stellte er jedoch fest, dass der Kunde nur dringend einen Frühstücksgast gesucht hatte. Wie lange das mit der Arbeit noch so weitergehen soll? „Bis ich umfalle, oder keine Freude mehr an der Arbeit habe“, so Hildebrand. „Wenn der Motor läuft, dann muss man ihn auch laufen lassen.“

## Ältere sind selten im Netz

Ob E-Mail-Kontakt mit Verwandten, eine Online-Bestellung, Senioren-Chat oder das Bestellen eines Mietrentners für einen Einsatz im Garten – das Internet bietet gerade älteren Menschen, die nicht mehr so mobil sind, viele Möglichkeiten. Dennoch sind ältere Menschen weit weniger im Netz unterwegs als jüngere. Während bei den 20- bis 29-Jährigen nach Angaben des baden-württembergischen Landesseniorenrats 93 Prozent regelmäßig im Netz surfen, sind es bei den 60- bis 79-Jährigen nicht einmal 30 Prozent. Der Landesseniorenrat hat daher in Zusammenarbeit mit dem Sozialministerium, dem Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen und dem Volkshochschulverband 2010 eine entsprechende Initiative ins Leben gerufen. In Bayern hat die Uni Erlangen mit Unterstützung des Sozialministeriums ein Handbuch zur Gründung einer Senioren-Internet-Initiative herausgegeben, um entsprechende Angebote zu unterstützen (ISBN: 3-8229-9940-7). Durch die höhere Lebenserwartung wird die Zahl der Senioren in den nächsten Jahren stark zunehmen. 2050 werden nach Angaben des baden-württembergischen Sozialministeriums 39 Prozent der Menschen im Südwesten mindestens 60 sein; heute sind dies nur 24 Prozent. Überdurchschnittlich stark ansteigen wird die Zahl der Menschen über 84 Jahren. (kec)

ANZEIGE

**Lidl lohnt sich.**

**Galiemelone**  
Spanien  
Klasse I  
Stück  
**-33%!**  
~~0,99~~ **0,66\***

**Dattelcherrytomaten**  
Spanien/Italien  
Klasse I  
250-g-Schale  
100 g = -0,22  
**Aktion!**  
~~0,55~~ **0,39\***

**Rama**  
• 500-g-Becher  
• 1 kg = 1,98  
**Aktion!**  
seit 1,8  
~~0,99~~ **0,69\***

Donnerstag, 4.8. bis Samstag, 6.8. Sparpreise fürs Wochenende!

**Fanta**  
• Je 1,25-l-Flasche zzgl. -0,25 Pfand  
• 1 l = -0,56  
**-30%!**  
~~0,99~~ **0,69**

**Energy Drink**  
• Koffein- und taurinhaltig  
• Je 330-ml-Flasche zzgl. -0,25 Pfand  
• 1 l = 3,61  
**330-ml-Flasche!**  
**-33%!**  
~~1,79~~ **1,19**

**Oldenländer Frische Schinkenschnitzel**  
• Aus der Schweineoberschale  
• 600-g-Packung  
• 1 kg = 5,32  
**-16%!**  
~~3,83~~ **3,19\***

**Oldenländer Frische grobe Bratwurst**  
• Aus Schweinefleisch  
• 400-g-Packung  
• 1 kg = 3,48  
**-17%!**  
~~1,69~~ **1,39\***

**Landjunker Frisches Teufelshähnchen**  
• Gewürzt  
• Backofenfertig  
• 1-kg-Packung  
**Aktion!**  
**3,99\***

**Coshida 1 Karton Feinste Stückchen in Sauce**  
• Mit Rind, mit Huhn, mit Wild, Geflügel & Gemüse oder mit Thunfisch & Lachs  
• Alleinfuttermittel für ausgewachsene Katzen  
• Je 20x 415-g-Dose  
Dies entspricht einem Stückpreis von -0,30 statt -0,35 im Einzelkauf!  
**20 Dosen!**  
~~7,-~~ **5,99\***  
**-14%!**

**W5 All-in-1 Geschirre-Reiniger-Tabs**  
• 40 Tabs  
• 800-g-Packung  
• 1 kg = 3,12  
**-16%!**  
~~2,99~~ **2,49**

**Oldenländer Frische Schnitzeltasche „Milano“**  
• Vom Schwein, mit einer Tomaten-Käse-Füllung, paniert  
• 500-g-Packung  
• 1 kg = 5,98  
**Aktion!**  
**2,99\***

**DANONE Obstgarten**  
• Erdbeere, Pfirsich-Maracuja oder Kirsche  
• Je 125-g-Becher  
• 100 g = -0,16  
**-34%!**  
~~0,29~~ **0,19**

**GEBIRGSJÄGER Delikatess Wiener Würstchen**  
• Spitzenqualität  
• Je 1-kg-Packung  
**Aktion!**  
**3,99\***  
(Abb. ähnlich)

**müller Müllermilch**  
• Klassisch oder die Leichte jeweils in versch. Sorten  
• Je 400-ml-Flasche  
• 1 l = 1,48  
**-25%!**  
~~0,79~~ **0,59\***

\*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. – Alle Preise ohne Deko. – Für Druckfehler keine Haftung.

Die Angebote in der Filiale Ellwangen können abweichen.